

Ewald Sandmann  
Talstr. 1  
79254 Oberried

Frau/Herr.....  
.....  
.....



Adresse:  
Ewald Sandmann Talstr. 1  
79254 Oberried

E-Mail:  
[ewald.sandmann@web.de](mailto:ewald.sandmann@web.de)

Telefon:  
Tel.: 07661-62694  
Mobil: 01752476359

Datum:  
27.10.2015

### Holzerntelehrgang nach DGUV Informationen 214-059 Modul „B“

Sehr geehrte/r, Frau/Herr.....

wir bedanken uns recht herzlich für Ihr Interesse am o.g. Lehrgang. Der Lehrgang, zu dem wir Sie einladen, findet am:

**00.-00.00.2015**  
**um 00.00 / 00.00 Uhr**  
**im Lehrsaal/ Wald**

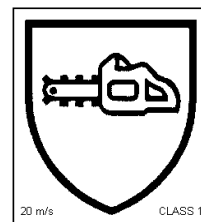
statt.

Bitte beachten Sie, dass Sie zum Lehrgang folgende persönliche Arbeitsschutzkleidung (PSA) mitbringen müssen:

- Ein Paar Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage
- Eine Hose mit Schnittschutzeinlage
- Eine signalfarbene Jacke, **ohne** Schnittschutz oder Warnweste
- Einen für die gefahrgeneigte Tätigkeit vorgeschriebener Helm ( 4840 F) mit Gehör und Gesichtsschutz
- Ein Paar Arbeitshandschuhe **ohne** Schnittschutz

Für die Motorsägenarbeit zugelassene Schuhe und Hosen sind am

Motorsägenpiktogramm zu erkennen.



Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Mobil unter 01752476359.

Mit freundlichen Grüßen

Ewald Sandmann

Ewald Sandmann Telefon: 07661-62694  
Talstr. 1 Mobil: 01752476359  
79254 Oberried

e-mail: [ewald.sandmann@web.de](mailto:ewald.sandmann@web.de)

Sparkasse Hochschwarzwald IBAN: DE29 6805 1004 0004 5585 08  
BIC: SOLADE31HSW

## **Modul „B“ - Baumfällung und Aufarbeitung**

### Zielsetzung:

Der Lehrgang vermittelt Grundlagen für die richtige Handhabung der Motorsäge.  
Hierbei werden neben entsprechenden Schnitttechniken auch die Fällung und Aufarbeitung von Bäumen über 20 cm BHD sowie das Zufall bringen hängen gebliebener Bäume und die Einsatzbereiche einer Seilwinde vermittelt.

### Schwerpunkte:

- Fällung und Aufarbeitung von Bäumen über 20cm Brusthöhendurchmesser (BHD)
- Zufall bringen und Aufarbeiten einzeln geworfener, angeschobener oder gebrochener Bäume
- Handseilzug und Seilwinde zur Unterstützung der Fällung

### Voraussetzungen:

- Erfolgreich absolviertes Modul A – Grundlagen der Motorsägearbeit und Beherrschung der vermittelten Inhalte
- Befähigung im Sinne von 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ i. V. m. DGUV Regel 114-018 „Waldarbeiten“, körperliche u. geistige Eignung
- persönliche Schutzausrüstung für Motorsägeneinsatz

### Ort:

- Schulungsraum

### Termin:

- Nach Absprache

### Dauer:

- 24 UE an drei Tage

### Kosten:

- Lehrgangsg Gebühr 450€/excl. MwSt. pro Teilnehmer.
- Mindestteilnehmerzahl 5 bis max. 10 Personen

### Sonstiges:

- Der Lehrgang wird von der Unfallkasse Baden-Württemberg als **Modul B** DGUV Informationen 214-059 anerkannt.
- Eine personenbezogene Lernerfolgskontrolle der theoretischen und praktischen Ausbildung ist erforderlich. Eine erfolgreiche Teilnahme ist zur Zertifikatsvergabe und für die Absolvierung des Moduls D erforderlich.

1. Tag	Programm: Lehrgang DGUV Information 214-059 Modul „B“	Zeit	Ort
<b>Block 1</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Beginn 08.30</b>	Schulungsraum
	<p><b>Begrüßung, Vorstellungsrunde, Ziel des Lehrgangs</b></p> <p><b>Theoretische Lerninhalte</b></p> <p><u>Maschinen und Geräte</u> Auswahl, bestimmungsgemäßer Einsatz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Motorsäge</li> <li>• Anforderungen an Winden, Handseilzüge und Zubehör</li> <li>• Werkzeuge, z.B. Keile, Spalthammer, Stammpresse</li> <li>• Hydr. Und mechanische Fällhilfen</li> <li>• Hilfsmittel und Verfahren zum hohen Befestigen eines Seiles</li> </ul> <p><u>Arbeitsschutz</u> Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkennen von persönlichen und technischen Einsatzgrenzen</li> <li>• Erkennen und Beurteilen von Gefährdungen z.B. intensive Baumansprache, Witterungseinflüsse, Umgebungseinflüsse, Gefahrenbereiche, Spannungen im Holz</li> <li>• Zusätzliche Gefährdungen z.B. bei Windeneinsatz, Seilzugeinsatz, Arbeiten am Hang</li> </ul> <p><u>Arbeitstechniken</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fälltechniken, z.B. Stütz- und Haltebandtechnik, Einsatz hydraulischer und mechanischer Fällkeil, Herzschnitt</li> <li>• Aufarbeitsverfahren, z.B. Entastung, Trennschnitte,</li> <li>• Abtrennen des Wurzeltellers bei geworfenen Bäumen</li> <li>• Beseitigung von Spannungen</li> <li>• Zufallbringen hängengebliebener Bäume</li> <li>• Besonderheiten bei geneigt stehenden Bäumen</li> </ul>	<b>Ende ca. 16.00</b>	
<b>2./3. Tag Block 2</b>	<b>Motorsägeneinsatz in der Praxis</b>	<b>Beginn 08.30</b>	Wald
	<p><u>Arbeitsvorbereitung, Ermittlung der Einsatzbedingungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitstechnische Beurteilung der auszuführenden Arbeiten (Einsatzortbezogene Gefährdungsbeurteilung), z.B. Baumbeurteilung und -ansprache, Witterungs- und Umgebungseinflüsse</li> <li>• Fallbereich und Fällrichtung festlegen, Rückweiche anlegen, Gefahrenbereiche ermitteln, zulässige Aufenthalts- und Standorte für Personen und Arbeitsmittel festlegen</li> <li>• Festlegen von Sicherungsmaßnahmen, Absicherung des Arbeitsortes</li> <li>• Bereitstellung, Auswahl und Einsatz von Maschinen und Geräten entsprechend der durchzuführenden Arbeit</li> <li>• Personaleinsatz, Verantwortung bei der Arbeitsdurchführung, Aufsicht und Weisungsbefugnis</li> </ul> <p><u>Baumfällung und –aufarbeitung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fällung und Aufarbeitung mehrerer Bäume pro Teilnehmer mit einem Brusthöhendurchmesser über 20cm</li> <li>• Auswahl und Anwendung geeigneter Fäll- und Schnitttechniken nach Baumbeurteilung</li> <li>• Ergonomie bei der Arbeit mit der Motorsäge, sicherer Stand beim Fällen und Entasten</li> <li>• Entastungstechniken und Trennschnitte</li> <li>• Erkennen und Beurteilen von Spannungen im Holz, Schnittführung bei Holz mit Spannungen</li> <li>• Seilunterstützte Fällung mit Winde oder Handseilzug, Abstimmung zwischen Winden- und Motorsägenführer, ggf. als Vorführung</li> <li>• Sicherung des Wurzeltellers bei einem geworfenen oder angeschobenen Einzelbaum, ggf. als Vorführung</li> </ul>	<b>Ende ca. 16.00</b>	